



## Datenschutzhinweise zur Erhebung von Daten im Zusammenhang mit der Erstellung einer Fundanzeige in Fundrechtsangelegenheiten gem. Art 13 DSGVO

### 1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen:

Gemeinde Putzbrunn, Rathausstraße 1, 85640 Putzbrunn, E-Mail-Adresse: [info@putzbrunn.de](mailto:info@putzbrunn.de),  
Telefonnummer: 089/ 46262-0

### 2. Name und Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten:

Frau Hoxha, Rathausstraße 1, 85640 Putzbrunn, E-Mail-Adresse: [datenschutz@putzbrunn.de](mailto:datenschutz@putzbrunn.de),  
Telefonnummer: 089/46262-120

### 3. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Diese Datenschutzhinweise erfolgen im Zusammenhang mit der Erstellung einer Fundanzeige in Fundrechtsangelegenheiten in der Gemeinde Putzbrunn.

### 4. Zweck und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben der oben genannten Behörde erhoben. Gemäß § 1 Abs. 2 der Verordnung über die Zuständigkeiten und das Verfahren der Fundbehörden (FundV) i. V. m. Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchstabe e) DSGVO und Art. 4 BayDSG werden die Daten erhoben und gespeichert, um eine Fundanzeige zu erstellen und um die Daten zu übermitteln hinsichtlich des Finderlohnanspruchs (§ 971 BGB, Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchstabe a) DSGVO).

### 5. Empfänger und Kategorie von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten verbleiben im Fundbüro. Zur Abwicklung von Finderlohnansprüchen nach § 971 BGB können die Kontaktdaten von uns an den Verlierer (sofern Einvernehmen besteht) herausgegeben werden.

### 6. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden entsprechend der gesetzlichen Aufgabenerfüllung so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen und zur Erfüllung von Dokumentationspflichten notwendig ist. Personenbezogene Daten werden 5 Jahre nach Anzeige- bzw. Funddatum gelöscht.

### 7. Betroffenenrechte

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen ggf. ein Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die o. g. öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

#### 8. Bereitstellung der Daten

Die Bereitstellung der erforderlichen personenbezogenen Daten ist gesetzlich vorgeschrieben. Wenn Sie diese personenbezogenen Daten nicht angeben, kann die Bearbeitung der Fundsachenverwaltung nicht erfolgen.